



ST.-MARIEN-GEMEINDE

Christuskirche Todtenhausen / Kutenhausen, Graßhoffstraße 15, 32425 Minden

An die
Unterstützerinnen und Unterstützer des
Sterns der Hoffnung



**CHRISTUSKIRCHE
TODTENHAUSEN
KUTENHAUSEN**

Evangelisch-Lutherische
St.-Marien-Kirchengemeinde Minden
**Bezirk Christuskirche
Todtenhausen / Kutenhausen im Mai 2025**

Katja Reichling, Pfarrerin
Zeichenstr. 61, 32429 Minden
Telefon 0571 - 64 92 56
Telefon 0571 - 53171
E-Mail k.reichling@t-online.de

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer des „Stern der Hoffnung“,

mit Ihrer Spende haben Sie das Hilfswerk „Stern der Hoffnung e. V.“ unterstützt, das vom Ehepaar Lisette und Peter Eicher gegründet wurde, um insbesondere HIV-positive Menschen in den Favelas von São Paulo und in den letzten Jahren auch in Benin in Afrika zu helfen.

Wie Sie dem letzten Weihnachtsbrief entnehmen konnten, wird der Verein „Stern der Hoffnung e. V.“ zum 30. Juni 2025 seine Arbeit beenden, da wesentliche Ziele des Vereinszwecks erfüllt werden konnten.

Trotz dieser organisatorischen Veränderung geht aber unsere Partnerschaftsarbeit seitens der Gemeinde an der Christuskirche in Minden-Todtenhausen/Kutenhausen mit einem Teilbereich des „Stern der Hoffnung“ in Brasilien weiter. Denn es gibt insbesondere für das Hospiz mit 18 Betten in der armen Nordzone von São Paulo weiterhin Unterstützungsbedarf. Hier werden Schwerstkranke, zum Teil auch geistig behinderte Aidspatienten, in einer liebevollen familiären Atmosphäre betreut. Dessen Leiter Marco Antonio Andrade da Silva hat seit Beginn des Hilfswerkes - unterstützt von Frau Eicher - diese Hospizarbeit aufgebaut. Im letzten Jahr besuchte er zum zweiten Mal unsere Gemeinde und berichtete über seine Arbeit. Durch diese Begegnungen bei uns an der Christuskirche und durch wiederholte Besuche bei ihm in Brasilien entwickelte sich zu diesem Werk seitens unserer Gemeinde eine besonders intensive Beziehung. Daher möchten wir als Kirchengemeinde diese wertvolle Arbeit von Marco Antonio Andrade da Silva auch nach der formalen Auflösung des Hilfswerks „Stern der Hoffnung“ weiterhin ideell und finanziell unterstützen.

Wir laden Sie deshalb ein, diese Arbeit in São Paulo - nun über unsere Partnerschaftsarbeit an der Christuskirche - in gewohnter Weise durch Ihre Spende weiterhin zu fördern. Selbstverständlich ist Ihre Spende steuerabzugsfähig, eine entsprechende Bescheinigung werden wir ausstellen.

Unsere Kontonummer lautet:

Christuskirche Todtenhausen/Kutenhausen

IBAN DE 56 4786 0125 0512 5128 00

Stichwort: Stern der Hoffnung

Wir werden in regelmäßigen Abständen über die Arbeit von Marco durch Rundbriefe und auf der Internetseite der Christuskirche berichten.

Schon jetzt Danke für Ihre Unterstützung!

Für die Gemeinde an der Christuskirche Todtenhausen/Kutenhausen

gez. Katja Reichling, Pastorin

Karl-Heinz Meilwes, für den „Freundeskreis Hospiz Marco“